

Newsletter Mediationsforum Schweiz August 2012

Liebe Mitglieder des Mediationsforums, liebe Leserinnen und Leser

Es sind oft einfache Regeln, die einer Mediation zum Erfolg verhelfen können. Als Mediatorin oder Mediator gilt es, stets ruhig zu bleiben, zuzuhören, zu verstehen, worum es eigentlich geht, das Positive hervorzuheben, das Problem anzugehen, nie den Mensch, auf jegliche Schuldzuweisung verzichten und den Blick nach vorne, nicht in die Vergangenheit zu richten. Soweit die Theorie. In der Realität gelangen wir oftmals an den toten Punkt einer Mediation. Nichts geht mehr, der Prozess ist blockiert. Auswege aus dem Dilemma zeigt Birgit Keydel auf, die Referentin des MFS-Seminars, an dem teilzunehmen wir mit diesem Newsletter noch einmal empfehlen wollen.

Auflösen von Blockaden in der Mediation. Ganztägiges Seminar mit Dr. Birgit Keydel aus Berlin, der bekannten Mediatorin, Ausbilderin für Mediation, Supervisorin und Coach sowie Trainerin für Kommunikation, Verhandeln, Konfliktmanagement und Mediation. Das Seminar findet am Freitag, 5. Oktober 2012, von 9 -17 Uhr an der FHNW, Hochschule für Wirtschaft in Brugg/Windisch statt. Die Kurskosten betragen 290.-. Weitere Informationen zur Referentin: <http://birgit-keydel.de>. Details zum Seminar inkl. Anmeldeformular finden sich hier: http://mediationsforum.ch/PDF/Aktuell/2012/Fachseminar_Blockaden2012.pdf
Das separate Anmeldeformular zum Ausfüllen gibt es hier:
http://mediationsforum.ch/PDF/Aktuell/2012/Anmeldung_Fachseminar_Blockaden_2012.doc

Weitere Veranstaltungen

Dienstag, 25. September 2012: **Verhandeln im Grenzbereich.** Referat von Matthias Schraner. Ort: Restaurant Au Premier, HB Zürich. Apéro 19.15 Uhr, Referat 20 Uhr. Details dazu: http://mediationsforum.ch/PDF/Aktuell/2012/120925_Flyer_Schraner.pdf
Anmeldung für Mitglieder IfM/MFS (Gratisteilnahme): <http://doodle.com/hr8xmaqnb6iyc8fc>
Anmeldung für Gäste an: info@ifm-suisse.ch (Unkostenbeitrag Fr. 50).

Dienstag, 6. November 2012: **Sinnlose Wettbewerbe** – warum wir immer mehr Unsinn produzieren. Referat von Mathias Binswanger. Ort: Restaurant Au Premier, HB Zürich. Anschliessend Apéro. Details dazu und Anmelde-Link folgen später.

Dienstag, 20. November 2012. **Delegiertenversammlung** des Schweizerischen Dachverbands Mediation SDM, ab ca. 14 Uhr, Bern. <http://infomediation.ch>

Mittwoch, 28. November 2012: **Erbmediation.** Ein Praxisgespräch mit Urs Gloor. Ort: Hôtel du Théâtre am Central in Zürich, Seilergraben 69. 18.00 – 20.00 Uhr. Anmeldung: <http://www.doodle.com/94h5xirmkavid36x>

Vorschau

Konflikte mit und in Familienunternehmen. Zweitätiges Seminar mit Franziska Müller Tiberini (Mediatorin familienunternehmen.ch, Leitung) und Tobias Somary (Rechtsanwalt CMS von Erlach Henrici) am 12./13. April 2013, 9 -17 Uhr, FHNW, Hochschule für Wirtschaft in Brugg/Windisch. Kurskosten 850 Fr. Kontakt und Anmeldung: Ursula Keller, Weiterbildung HfW FHNW, Tel. +41 56 462 42 64, ursula.keller@fhnw.ch. Weiter Infos in diesem Flyer: <http://mediationsforum.ch/PDF/aktuell/2012/Familienunternehmen2013.pdf>

Veranstaltungen weiterer Organisationen. Auf der SDM-Liste finden sich Hinweise zu zahlreichen weiteren Anlässen: <http://infomediation.ch/cms/index.php?id=130>

News

Netzwerk Hofkonflikt. In der seit Februar 2012 aktiven Organisation für Mediation im ländlichen Raum arbeiten zurzeit 13 Mediatoren in der Deutschschweiz mit. Noch befindet sich das Netzwerk in der Aufbauphase, sagt Franziska Feller, die Initiatorin. Bis zum Herbst sollen sieben weitere Streitschlichter bei Hofkonflikt mitmachen werden. Im letzten Jahr hatte Feller für ihr Projekt den Anerkennungspreis vom Schweizer Dachverband für Mediation erhalten. Mehr Infos unter: <http://www.hofkonflikt.ch>

Ein Bericht zu dem Projekt findet sich hier: <http://derbund.ch/bern/region/Wenn-auf-dem-Hof-das-Feuer-im-Dach-ist-wird-es-existenzbedrohlich/story/29446249>

Sorge um die neue Sorge. Ein Interview zur Gleichberechtigung im neuen Sorgerecht mit Peter Liatowitsch, Advokat, Notar und Mediator in Basel, erschienen im Migros Magazin. <http://www.migrosmagazin.ch/leben/familie/artikel/sorge-um-die-neue-sorge>

Erfolgreiche Mediation bei Stadtpolizei Zürich. Im sogenannten Polizeistreit von Zürich, der letzten Sommer zu einem Bussenstreik der Polizisten führte, hat sich die Lage dank einer Mediation beruhigt. Unter der Leitung von Peter Arbenz, der zur Konfliktlösung einen runden Tisch mit Vertretern des Polizeibeamtenverbands, des Kommandos der Stadtpolizei und dem Polizeivorsteher einberufen hatte, konnten strittige Fragen wie die hohe Belastung der Polizistinnen und Polizisten und die Kompensation von Überzeit geklärt werden. Der Bericht dazu in der NZZ: http://www.nzz.ch/aktuell/zuerich/stadt_region/erste-fortschritte-bei-der-stadtpolizei-zuerich-1.17479206

Blogbeiträge zum Thema Mediation. Nachrichten aus diversen (vor allem deutschen) Blogs zu den Themen Mediation und Konfliktmanagement sammelt der «Marktplatz Mediation». http://www.marktplatz-mediation.de/www/joomla/index.php?option=com_content&view=category&layout=blog&id=34&Itemid=57

Erstinformation für Betroffene. «Was bringt mir Mediation?» Antworten auf diese Frage sind in einer nützlichen Broschüre des auf Mediationsliteratur spezialisierten Verlags Concadora aufgeführt. Das 12-seitige Booklet eignet sich für die Abgabe an neue Klienten. Download: http://www.concadoraverlag.de/pdf/Booklet_Was_bringt_mir_Mediation.pdf
Der Verlag, bei dem MFS-Mitglieder Rabatt erhalten, hat neu auch einen Newsletter im Angebot. Bestellung an info@concadoraverlag.de

Rückblick. MFS Newsletter 7/12 - Juli 2012:
http://mediationsforum.ch/newsletter/12/07/mfs_newsletter_juli_2012.pdf

Im Namen des Vorstands mit freundlichen Grüßen
Anne-Marie Nyffeler, Co-Präsidentin, und Michael Baumann, Co-Präsident

Dieser Newsletter wird den Mitgliedern des Vereins Mediationsforum Schweiz an die uns bekannten E-Mail-Adressen zugestellt. Es ist möglich, dass der Versand an mehrere E-Mail-Adressen erfolgt. Redaktion und Versand: David Strohm. Mutationen erbitten wir an die Mail-Adresse info@mediationsforum.ch